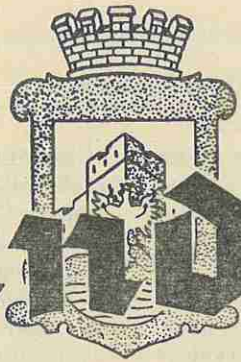


Verschleißpreis 1.70 Schilling
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



Gemeindeblatt

Mit Fernsehprogramm!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung und Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich Redakteur Franz Geiger, Landeck, Brixner Str. 9
Druck: Tyrolia Landeck, Malserstraße 15

Nr. 46

Landeck, den 13. November 1971

26. Jahrgang

Ausstellung Danler u. Schloß- ausstellung eröffnet

Glanzvolle Eröffnung - reges Interesse - Schloßmuseum

Am vergangenen Freitag wurde in Anwesenheit zahlreicher Prominenter die Ausstellung „Herbert Danler“ eröffnet. Die Galerieräume des Landecker Schlosses konnten die große Zahl der Erschienenen kaum fassen und es war eine Freude zu sehen, wie viele Kunstinteressierte sich in unserer Gegend bereits zusammengefunden haben. Der Kulturreferent der Stadt Landeck, Stadtrat Karl Spieß - die Ausstellung wurde vom Kulturreferat durchgeführt - konnte eine Unzahl von Personen mit Rang und Namen begrüßen und gab seiner Freude über den zahlreichen Besuch Ausdruck. Er stellte Danler kurz vor, führte seinen Lebensweg an, nannte Preise und Ausstellungen und ging dann auf das Werk ein. Zum Abschluß lud er alle ein, nach Besichtigung der Ausstellung sich in die Räumlichkeiten oberhalb der Galerie zu begeben, um die Baufortschritte und die musealen Ausstellungsgegenstände des Museumsvereines zu betrachten. Anschließend sprach der Obmann der Vereinigung der Tiroler Künstler, Prof. Franz Lettner. Er konnte es kaum fassen, daß sich so viele Kunstfreunde eingefunden hätten und führte weiter aus, daß in Innsbruck selten so viele Interessierte zu finden wären. Bürgermeister Anton Braun sprach dem Aussteller in kurzen Worten den Dank der Stadtgemeinde nicht nur für die Ausstellung, sondern insbesondere für die Arbeit als Kunsterzieher aus und dankte gleichfalls dem Bezirksmuseumsverein Landeck für die bis jetzt geleistete Arbeit, denn dieser Verein hat ja die Ausstellungsräume geschaffen.

Zur Ausstellung „Herbert Danler“:

Herbert Danler, der in einer der letzten Ausgaben des Gemeindeblattes bereits vorgestellt wurde, zeigt eine Aus-

wahl von Werken der letzten Jahre. Er hat sich keinesfalls auf eine Technik beschränkt, sondern zeigt Bilder in mehreren Techniken. Im - vom Eingang aus gesehenen - rechten Raum, stellte er eine Auswahl von Ölgemälden vor. Den Raum beherrscht das überdimensionale „Familienbild“, in dem er sich selbst, sowie Frau und Kinder zeigt. Zwei Kinderportraits ergänzen sein „Familienwerk“. Sehr gut gefallen die Landschaftsbilder, vor allem die Südtiroler Landschaften. „Mals“ und „Fischerhäuser“ sind besonders gut gelungen und beeindrucken von der Farbigkeit her, insbesondere das herrliche Gelb im Malser Bild. Sämtliche Ölbilder sind in gegenständlicher Form gehalten, ausgenommen zwei, „Äöliche Inseln“ und „Aktiv und passiv“. Hier versucht er mit dem Mittel der Farbe dem gestellten Thema beizukommen. „Äöliche Inseln“ ist geprägt von einer Unruhe, während „Aktiv und passiv“ nur auf der Gegenwirkung der Farben Blau und Rot basiert.

Im mittleren Raum, der gleichzeitig Aufgang zu den musealen Räumen bildet, bringt er seine Graphiken. Die Holzschnitte herrschen vor und werden ergänzt durch einen Siebdruck, durch einen Linolschnitt, eine Aquatinta u. zwei Radierungen. Der Holzschnittzyklus „Hommage a J. Ph. Fallmerayer“ aus dem Athoszyklus entstammt Studienreisen an den Berg Athos. Die aussterbenden Mönche und die zum Sterben verurteilten Klöster hätten nicht besser dargestellt werden können, als im Schwarz-Weiß des Holzschnittes. Die strengen Formen und Linien unterstreichen die Ernsthaftigkeit von Athos.

Im dritten Raum hängen zum größten Teil Aquarelle. Hier tritt, wie in manchen Ölbildern Danlers nahes Ver-



Dein Urlaub

Vielleicht **Reiseschecks?**

Komm zur Bank deines Vertrauens



SPAR- u. VORSCHUSSKASSE

für den Bezirk Landeck r. G. m. b. H.

hältnis zur Landschaft zutage. Er malt sehr gerne in der Landschaft und bringt reine Kulturlandschaft, vor allem eine (wie er selbst sagt) „heile Landschaft“, wie sie leider nicht mehr oft zu sehen ist. Er stellt auch oft den Zusammenhang zwischen Architektur und Landschaft zur Diskussion. Dem Betrachter mag auffallen, daß der Wahl-landecker Danler sich sehr oft der blauen Farbe bedient. Besonders auffällig ist dies bei den Aquarellen, weniger bei den Ölgemälden. Eine Sternstunde scheint er gehabt zu haben, als er „Maria della Salute“ schuf, das auch auf den Ausstellungsplakaten abgebildet ist.

Zusammenfassend kann gesagt werden, daß es eine prachtvolle Ausstellung ist, die mit sehr viel Mühe ausgezeichnet zusammengestellt wurde. Die Bilder sind zum Großteil, durch die Themen bedingt, in einer verständlichen Gegenständlichkeit gehalten und bestechen durch die Farbgebung. Die Nichtgegenständlichen Werke sind von einer improvisierten Abstraktion und zeigen gute Kompositionen.

Die Ausstellung ist noch bis einschließlich 21. November zu besichtigen.

Zur Ausstellung des Museumsvereines:

Gleichzeitig mit der Ausstellung Danler wurde eine Ausstellung des Bezirksmuseumsvereines Landeck eröffnet. Der Museumsverein, der sich die Renovierung und Umgestaltung des Schlosses in ein Volkstumsmuseum zur Aufgabe gestellt hat, zeigte, welche Fortschritte in der letzten Zeit gemacht wurden. Neben den fertiggestellten Räumlichkeiten brachte man diesmal auch eine Reihe von Ausstellungsgegenständen, freilich nur eine kleine Auswahl aus den reichhaltigen Depots. Der dritte Stock des Schlosses und der Turm sind nun fertiggestellt, der zweite Stock ist kurz vor der Fertigstellung. Im nächsten Jahr ist geplant, den Hof und den Aufgang zu renovieren, die Halle soll vom Denkmalamt renoviert werden. Die Kapelle harrt gleichfalls der Fertigstellung. Was zeigt nun der Museumsverein? Beginnen wir mit der bäuerlichen Wohninheit, die bereits im letzten Jahr zugänglich war. Hauptstück ist die original Oberinntaler Bauernstube aus dem Jahre 1753. Das holzgetäfelte Geviert ist ausgestattet mit dem bekannten Ofeneck und dem gegenüberliegenden Herrgottswinkel. Das spätbarocke Kreuzifix wird umrahmt von wertvollen Hinterglasbildern. Die Holzbank zieht sich entlang den Wänden durch die ganze Stube und wird nur durch einen Klapp Tisch unterbrochen. Eine ca. 200 Jahre alte Uhr mit Holzräderwerk und vorne liegendem Perpentickel ergänzen die Ausstattung.

Im Flur steht eine Flurbank und an der Wand hängt ein sog. „Brothängera“, eine Vorrichtung zur Aufbewahrung des Brotes. Die Rauchküche ist gekennzeichnet durch den offenen Herd und durch das niedere, verrußte Gewölbe. Man findet sämtliche Küchengebrauchsgegenstände, wie Tellerboard mit Majolikageschirr, Küchenspieß, Milchseiche, Salzfaß, Wasserbankl, Butterkübl usw. Der Museums-

verein hat es sogar zustande gebracht, den Selchgeruch in die Küche zu fabrizieren.

Angeschlossen ist eine barocke Kammer, in der das extrem kurze und schmale Barockehebett auffällt. Die Durchschnittsgröße der Leute war damals ca. 1,60 Meter. Das Bett ist mit original Leinen und Strohsack ausgestattet. Ein 150 Jahre alter Paznauntaler Bauern Tisch mit Einlegearbeit sowie eine Barockkommode werden gezeigt. Weiters kann man einen reich bemalten und geschnitzten Kasten aus dem Jahre 1826 bewundern, sowie eine Wiege von 1798. An der Wand hängt ein kaum beachteter Rokokoweihbrunnen, der aus glasiertem Ton hergestellt ist.

All diese Räumlichkeiten werden später, das Museum soll offiziell zur Stadterhebungsfeier im Jahre 1973 eröffnet werden, Bestand des Museums sein. Die folgenden Räume wurden nur vorläufig adaptiert, um eine Auswahl aus dem Sammelgut zu zeigen. Im ersten Zimmer werden Votivtafeln ausgestellt, deren älteste aus dem Jahre 1792 stammt und die von Landeck, Kaltenbrunnen und Strengen kommen. In diesem Raum zeigt der Museumsverein auch eine Auswahl von bäuerlichen Gebrauchsgegenständen. Man findet Dreschflegel, Heu- und Mistgabeln, Harken, eine Türkennudelpresse (150 Jahre alt), sowie eine Fischreufe, Hobel, Waagen, Kumpfe, Jöcher und verschiedene Gefäße. Interessant sind auch die Getreidemaße, vom Metzen bis zum Mutt. In die Wand eingebaut ist ein Renaissancefenster aus Serfaus, bei dem die Schubfenster aus Holz sind!

Das folgende Zimmer ist der Flachs- und Wollbearbeitung gewidmet. Verschiedene Spinnräder reihen sich aneinander, an der Wand hängen Kardätsche, Flachsmesser,

Ausstellung

Malerei und Graphik

HERBERT DÄNLER

In der Galerie Schloß Landeck vom 6. — 21. November 1971,
Täglich von 13 - 18 Uhr. Samstag, Sonntag 10 - 12, 13 - 18 Uhr.

■ Gleichzeitig Besichtigung von fertiggestellten Räumlichkeiten des zukünftigen Museums: Bauernwohneinheiten und neue Ausstellungsstücke.

ein eiserner Flachskamm, Spulen, eine Schafschere und andere Handwerkzeuge. Im dritten Raum schließlich findet man Kostbarkeiten. Eine gotische Truhe (ca. 1500) steht behäbig in der Ecke, davor eine Gestellwiege, reich bemalt und beschnitzt. Ein vierfeldriger Oberinntalerkasten mit Szenen aus dem Leben (Abschied, in der Fremde, Heimkehr, und auf der Jagd) aus dem 18. Jahrhundert und ein Bauertisch mit Doppeladlerstühlen ergänzen die Wohngegenstände. Besonders interessant für die Damen sind die gestickten Mieder aus der Landecker Umgebung. Sehr seltene Hinterglasbilder und ein barockes Hausaltärtchen sind zu sehen und eine Sammlung von gotischen und baroken handgeschmiedeten Schlössern.

Prunkstück der Ausstellung ist ein Renaissancekasten im Stiegenaufgang aus dem 17. Jahrhundert. Gekennzeichnet durch typische Oberinntaler Schlagleisten und Well-Leistendekor zeigt er sich mit ziselierten Beschlägen naturfarben dem Betrachter.

Die Synthese zwischen moderner Ausstellung und altem bäuerlichen Gut hat sich bewährt. Durch die Kunstaussstellung kommt eine Überleitung vom Alltag zur Kultur und weiter zum Museum unauffällig zustande, sodaß der direkte Übertritt von der Straße zum Museum erspart bleibt. Eine gelungene Kombination und zwei wirklich sehenswerte Ausstellungen.

Vogelzuchtausstellung erfolgreich

Am vergangenen Wochenende veranstaltete der Oberinntaler Vogelzuchtverein Landeck eine seiner beliebten Vogelausstellungen, die unter dem Ehrenschutz von Bürgermeister Anton Braun stand.

Die Züchter von Landeck hatten weder Zeit noch Mittel gescheut, den Besuchern eine interessante Schau zu bieten. In geschmackvollen Käfigen, dekoriert mit farbenprächtigen Blumen, wurden die Zuchtergebnisse des vergangenen Jahres und die Neuerwerbungen vorgestellt. Am Freitag hatte ein anerkannter Schweizer Schiedsrichter die Prämierungen vorgenommen. Er vergab an die Kanarien, Sittiche und Exoten an die 12 Preise, darunter prämierte er drei Vögel zu Champions.

11 Züchter und Vogelliebhaber stellten im Vereinshaus einige hundert Gefiederte zur Schau, darunter in unseren Breiten sehr seltene Arten wie Chinesische Zwergwachteln, Sperlingspapageien oder Bergpapageien. Daß die Landecker Ausstellung sogar überregionales Interesse hervorrief, zeigte die Tatsache, daß Züchter aus Südtirol, Vorarlberg, aus ganz Tirol und sogar ein Experte extra aus Wien angereist kamen, nicht nur um die Tiere zu bewundern, sondern auch um frisches Blut für die eigene Züchtung zu erwerben. Zahlreiche Wellensittiche und Kanarien wechselten die Besitzer und so mancher Landecker nahm selbst einen der bunten Vögel mit nach Hause.

An die tausend Besucher wanderten den Käfigen entlang, betrachteten das Treiben und fragten die Zuchtexperten um die beste Nahrung und Pflege für den eigenen Kanarie. Aus der Nachbarstadt Imst kam eine Abordnung von Vogelzuchtinteressenten, die sich erboten, eine ähnliche Ausstellung in Imst zu organisieren, da in Imst derzeit noch wenig Interesse in der breiten Bevölkerung zu finden ist. Gerade Imst wäre als Vereinssitz sehr geeignet, ging doch die Kanarienzucht überhaupt von Imst aus.

Der Oberinntaler Vogelzuchtverein dankt auf diesem Wege allen Helfern und Gönnern, die für das gute Gelingen der Ausstellung beigetragen haben.

Mit einem Cuenod-Ölbrenner kaufen Sie Sicherheit, Sparsamkeit und den besten Service

... das sind Argumente, denen sich kein Bauherr verschließen kann.

Weit über 1000 Cuenod-Ölbrenner

stehen im Raum Landeck in Betrieb.

Für die sichere Funktion dieser Anlagen sind nicht weniger als

6 geschulte Service-Mechaniker

in diesem Gebiet eingesetzt.

Ein vorbildlicher Kundendienst macht ein gutes Produkt noch besser.

Lassen Sie sich beraten bei:
heizbösch Landeck, Urlichstraße 63, Telefon 705
oder bei Ihrem Installateur

heizbösch®

Übung der Bergrettung Landeck

Der Österreichische Bergrettungsdienst, Ortsstelle Landeck, veranstaltet am Sonntag, den 14. Nov. um 13.30 Uhr an der Burschwand in Zams eine Einsatzübung.

Zu dieser Veranstaltung, die einmal mehr die Schlagkräftigkeit der Landecker Bergrettungsmänner unter Beweis stellen soll, sind alle Bergsteiger, Freunde und Interessenten herzlichst eingeladen.

Aufruf zur Beflaggung!

Am Samstag, den **13. November** findet in Landeck die Hubertusfeier statt. Als Bürgermeister bitte ich die Hausbesitzer der Stadt insbesondere aber jene der Malserstraße, Maisengasse u. des Schulhausplatzes ihre Häuser anlässlich dieses für die Jäger bedeutsamen Festes zu beflaggen.

Der Bürgermeister ANTON BRAUN

Fernsehprogramm

14.11. - 20.11.

Sonntag, 14. November

1. Programm:

- 15.30 Skippy, das Känguruh
- 15.55 Ohne Maulkorb
- 16.50 Trailer (Tips für Filmfreunde)
- 17.35 Profile (Das alte New York)
- 18.05 Gute-Nacht-Sendung
- 18.10 Geheimnisse des Meeres (Der Wasserplanet)
- 19.00 Zeit im Bild
- 19.30 Sportschau
- 20.10 Christ in der Zeit
- 20.15 Der fidele Bauer (Operette von Viktor Leon)
- 21.40 Zeit im Bild
- 21.55 Aus meiner Bibliothek

2. Programm:

- 18.30 Aus meiner Bibliothek
- 19.00 Zeit im Bild
- 19.30 Weltstädte des Handels (London)
- 20.00 Skigymnastik
- 20.15 Die Sanfte (Fernsehfilm nach Dostojewskij)
- 21.35 Telereisen

Montag, 15. November

1. Programm:

- 18.00 Teletest
- 18.25 Österreichbild
- 18.50 Blick zurück im Film
- 20.15 Ihr Auftritt, Al Mundy!
- 21.05 Verkehrsrundschau
- 22.05 Zeit im Bild

2. Programm:

- 18.30 Was könnte ich werden? (Kunsthandwerk)
- 19.00 Konflikt und Wandel (Ödland und Ballungsräume)
- 20.15 Forumgespräch (DDR. Nennung)
- 21.05 Hunger nach Liebe (lateinamerikanischer Spielfilm)
- 22.15 Telereisen

Dienstag, 16. November

1. Programm:

- 18.00 Walter and Connie
- 18.25 Kultur - aktuell
- 18.50 Indian River
- 20.15 Was bin ich? (Beruferaten)
- 21.00 Die Stunde der Wahrheit (Spielfilm von und mit Orson Welles)
- 21.55 Zeit im Bild

2. Programm:

- 18.30 Physik für alle

- 19.00 Das unbekannte Ich (Individuum, Gruppe, Gesellschaft)
- 20.15 Orson Welles (Porträt)
- 21.00 Mit Schirm, Charme und Melone
- 21.50 Telereisen

Mittwoch, 17. November

1. Programm:

- 10.00 Was könnte ich werden? (Kunsthandwerk)
- 10.30 Renaissance
- 11.00 Durchbruch bei Morgenrot (Spielfilm)
- 16.30 Die Wunderflöte (Puppenbühne)
- 17.15 Kleine Zeichenkunde
- 17.40 Für den Blumenfreund
- 18.00 Parlons Française
- 18.25 Österreichbild
- 18.50 Fernsehküche
- 20.15 Horizonte
- 21.00 Friedrich III. - Gestorben als Kaiser (Dokumentarspiel)
- 22.35 Zeit im Bild

2. Programm:

- 18.30 Unbekannte Nachbarschaft (Nordostitalien)
- 19.00 Einführung in die EDV (8)
- 20.15 Jerry-Lewis-Show
- 21.00 Der Täter fährt nach Norden (Kriminalfilm)
- 22.30 Telereisen

Donnerstag, 18. November

1. Programm:

- 10.00 Zu Gast bei Gertrud Fussenegger
- 10.30 Englisch Theater
- 11.00 Einführung in die EDV
- 11.30 Unbekannte Nachbarschaft (Nordostitalien)
- 12.00 Physik für alle
- 18.00 Benvenuti in Italia
- 18.25 Sportmosaik
- 18.50 Dick und Doof
- 20.15 Kim, Geheimdienst in Indien (Spielfilm)
- 22.05 Zeit im Bild

2. Programm:

- 18.30 Klang aus Menschenhand
- 19.00 Indische Kunst
- 20.15 Das Haus nebenan (Clermont-Ferrand und die Niederlage: Chronik)
- 22.05 Telereisen

Freitag, 19. November

1. Programm:

- 10.00 5000 Jahre ägyptische Kunst
- 10.30 Klang aus Menschenhand
- 11.00 Survival: The eight wonder of the world
- 11.25 Der Täter fährt nach London
- 18.00 Orientierung
- 18.25 Österreichbild
- 18.50 Wohin der Wind uns weht
- 20.15 Wenn der Vater mit dem Sohne (letzte Folge)
- 21.15 Stadtgespräche
- 22.30 Zeit im Bild
- 22.45 Zum Wochenende unterwegs

2. Programm:

- 18.30 Renaissance
- 19.00 Einführung in die EDV
- 20.00 Zum Wochenende unterwegs
- 20.15 Thomas Bernhard: Drei Tage
- 21.15 Greed (Stummfilm von 1929)
- 23.10 Telereisen

Samstag, 20. November

1. Programm:

- 15.25 Jazz-Universal
- 16.20 Die Sache mit den Meerschweinchen (Bilderbuch)
- 16.40 Das kleine Haus
- 17.05 Pippi Langstrumpf
- 17.35 Unser trautes Heim
- 18.00 Wochenmagazin
- 18.25 Kultur - aktuell
- 18.50 Guten Abend am Samstag ... sagt Heinz Conrads
- 20.15 Das Kuckucksei (Lustspiel)
- 21.50 Sportjournal
- 22.35 Zeit im Bild
- 22.50 Unruhiges Blut (Spielfilm)

2. Programm:

- 18.30 Horizonte
- 20.15 Das Haus nebenan (2. Teil)
- 22.05 Telereisen

Gleichbleibende Sendungen wochentags

1. Programm

- 18.20 Gute-Nacht-Sendung
- 18.45 Werbung
- 19.16 ORF heute abend (Programmorschau)
- 19.21 Werbung
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 Werbung
- 20.06 Sport
- 20.10 Werbung

2. Programm

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 ORF heute abend
- 20.06 Sport
- 20.10 Bildung - kurz - aktuell

„Zum Verlauf der Römerstraße im Talkessel Landeck-Zams“

Unter dieser Überschrift brachte Herr Dr. Karl Kecht im Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Nr. 39, vom 25. 9. 1971, eine wohlfundierte Entgegnung auf meinen Aufsatz, der am 23. 7. 1971 unter der Überschrift „Wird das Imster Galgenbühelrätsel geklärt?“ in den Tiroler Nachrichten erschienen ist. Leider fehlen auch für den sicheren Nachweis der frühesten Straßenführung im Raume Landeck entsprechende Urkunden. Soweit jedoch die Möglichkeit eines Weges über Imsterberg — Obsaurs — Kronburg — Zammerberg bereits wegen der Gege-

benheiten des Geländes verneint wird, erheben sich folgende Gegenfragen: 1. Warum bildeten „die steil zum Inn abfallenden Felsenhänge“ zwischen dem Neuen Zoll und Landeck „für die römischen Straßenbauer ein unüberwindliches Hindernis“ und die steilwandigen „Törlen“ westlich von Starkenbach sowie die Schrofen westlich des Imster Gschnallenhofes nicht? Wenngleich zugegeben werden muß, daß die beiden letzteren Wegstrecken wesentlich kürzer sind als die vom Neuen Zoll bis Landeck und die Römerstraßen gern die Sonnseiten bevorzugten.

2. Wieso sollte ein Weg über Obsaurs am Venethang „vom

Inntal zu abgelegen“ gewesen sein und der alte Weg über den nördlichen Berghang zwischen Fließ und Landeck nicht?

Zwar steht auch für die frühe Straßenführung im Raum Imst urkundlich nur fest, daß „König Max 1493 wiederum einen Weglohn verlieh, um die Landstraße durch die Wilden Schrofen zwischen Imst und Mils neu zu machen, die früher unten durchgegangen ist“ (Otto Stolz: Imster Buch, Seite 83, und „Geschichtskunde der Gewässer Tirols“, Seite 425). Da jedoch

Kanalhochdruckreinigung, Grubenentleerungen

Tankreinigung

Fritz Muhr

Landeck, Perjenerweg 19, Telefon 573

dort, wo der Inn heute an den Bergfuß des sogenannten „Mils-Gstoags“ stößt, kaum jemals ein Weg „unten durchgegangen“ sein dürfte, muß wenigstens auch mit der Möglichkeit gerechnet werden, daß der älteste Weg, wie Dr. Mantl u. a. vermuteten, einst unterhalb des Gschnallenhofes den Inn über-

setzt und über die auffallend früh genannten Höhensiedlungen Imsterberg — Obsaurs — Kronburg(Circaffe) — Zammerberg geführt haben könnte. Mehr ist auch aus meinem TN-Artikel nicht herauszulesen. Hätte aber dieser alte Talweg schon vor der 1260 erstmals erwähnten „Langenpruke“ den Inn unterhalb des Imster Gschnallenhofes übersetzt, wäre auch das Imster Galgenbühelrätsel eher zu lösen.

Daß diese Hinrichtungsstätte einst aber auch für Landeck ihre Bedeutung hatte, behauptet ja kein Geringerer als Dr. Otto Stolz auf Seite 79 des Imster Buches: „Die Hinrichtung der zum Tode verurteilten Verbrecher war am Galgenbühel an der Landstraße westlich von Imst, und zwar nicht nur für dieses Gericht, sondern auch für Petersberg und Landeck.“ Wenn sich Dr. Stolz hierbei nicht auf eine entsprechende Unterlage berufen hätte können, wäre seine Behauptung wohl nicht mit solcher Bestimmtheit erfolgt.

Zudem schreibt Eduard Widmoser in seinem „Tirol A bis Z“ auf Seite 449: „Wahrscheinlich waren die Gebiete der späteren Gerichte Imst, Petersberg und Landeck bis gegen die Mitte des 13. Jahrhunderts noch ein einheitlicher Grafschaftsbereich von Ulten.“

Durch diese beiden Zitate ist aber auch gar nicht in Frage gestellt, daß der „Kreuzbühel“ im Ortsteil Angedair später gleichfalls als Hinrichtungsstätte fungierte.

Reg.-Rat Franz Hackl, Imst

„Helden“

Nachdem das „Schwäbische Landesschauspiel“ die Theatersaison mit dem Molièrestück „Die gelehrten Frauen“ vor vollem Hause eröffnet hatte, bringt nun die Länderbühne am Sonntag, den 21. November um 20 Uhr in der Aula des Landecker Gymnasiums die Komödie „Helden“ von G. B. Shaw.

Die Komödie spielt in einer Kleinstadt in Bulgarien. Während des bulgarisch-serbischen Krieges hatte sich Raina Petkoff mit dem „heldenhaften“ Major Saranoff verlobt, der schon wieder einmal eine Schlacht siegreich beendet hat. Draußen ertönt noch nächtlicher Gefechtslärm, Raina wiegt sich im sicheren Haus in stolzen Träumen, da dringt ein durch Verfolgung arg mitgenommener Offizier in das Zimmer ein und fordert mit erhobenem Revolver ein Versteck, das ihm denn auch gewährt wird. Dieser Fremde, der schweizerische Freiwillige Bluntschli, der nur der guten Einnahmen halber am Krieg teilnimmt, hat die erstaunliche Gewohnheit, seine Patronentaschen mit Schokolade zu füllen, weil angeblich alles andere sinnlos sei. Tod-

von G. B. Shaw (Komödie in 3 Akten) 2. Aufführung der neuen Theatersaison am Sonntag, den 21. November 1971

müde sinkt er auf's Bett. Als Raina Vater, der Major Petkoff, nach Hause zurückkehrt, erfährt er, daß der Flüchtling unter seinem Dach genächtigt hat und daß er in seinem Hausrock verschwunden sei. Bluntschli erscheint jedoch kurz darauf wieder, bringt das zivile Kleidungsstück zurück und wird vom Major zum Verweilen eingeladen. Jetzt übernimmt der Schweizer die militärische Führung im Hause und erobert friedlich und strategisch die mit Major Saranoff verlobte Raina, während sich Saranoff nach betrüblicher Niederlage mit dem Stubenmädchen zufrieden geben muß.

Mit Witz und Ironie läßt Shaw in diesem Stück, das einem Schwank nahekommt, den ruhmessüchtigen Krieger durch einen mit Vernunft und praktischer Überlegung begabten Kollegen lächerlich machen, der die ganze lächerliche Scheinromantik falscher Heldenverehrung bis auf die höchst unmilitärischen Knochen entkleidet.

Wie aus der Besetzungsliste ersichtlich ist, gelang es, Franz Mössmer, einen Tiroler, und Linda Feer wieder für



2. Bezirks = Hubertusfeier

in Landeck am 13. November 1971

unter dem Ehrenschutz des Herrn Landeshauptmannes
Ök. Rat Eduard Wallnöfer

PROGRAMM:

- 17.30 Uhr Sammeln der Jäger auf dem Parkplatz beim Autobahnhof -
(Bierniederlage Fohrenburg)
- 18.00 Uhr Abmarsch des Jägerzuges mit Hubertushirsch durch die Stadt zum
Marienheimplatz unterhalb des Schlosses Landeck

Anschl.
etwa um
18.30 Uhr

Hubertusfeier mit Hubertusmesse
zelebriert von Diözesanbischof Exz. Dr. Bruno Wechner

Die musikalische Umrahmung der Hubertusfeier bestreitet die Stadtmusikkapelle Landeck

diese Tournee mit der Österreichischen Länderbühne zu verpflichten. Diese beiden Künstler feierten während der vergangenen Tournee in Österreich, auch in Landeck, in Italien und in der Schweiz große Erfolge. Mössmer spielt in Shaws „Helden“ nunmehr die berühmte Rolle des schweizer Soldaten Bluntschli, die von den größten Interpreten der Schauspielkunst als Paraderolle geschätzt und geliebt wird.

Die Theaterbegeisterung der Landecker hat sich in der vergangenen Aufführung der Schwaben gezeigt und wird sicherlich bei Shaws „Helden“ fortsetzen, zumal Shaw in unseren Kreisen sehr beliebt und bekannt ist, nicht zuletzt durch sein Stück „Pygmalion“, das bekanntlich unter dem Titel „My fair lady“ zu einem Welterfolg unter den Musikals wurde.

Der Kartenvorverkauf beginnt ab sofort in der Buchhandlung Tyrolia. Restkarten gibt es an der Abendkasse

Lösung der Rechtsfrage aus der letzten Nummer

Die beiden Verkehrszeichen, die in der letzten Nummer abgebildet waren, wurden am Ortsausgang von Tobadill nach Giggel hin aufgenommen. Das Verkehrszeichen ist völlig von Gebüsch verdeckt, wurde falsch aufgestellt und anscheinend vergessen. Was es bedeuten soll, kann nicht genau gesagt werden. Wäre es verkehrt aufgestellt, so würde es „Querverkehr hat Vorrang“ bedeuten (Querverkehr konnte jedoch nicht entdeckt werden), würde ein senkrechter schwarzer Balken im weißen Feld eingezeichnet sein, so wäre es das Verkehrszeichen: „Achtung, allgemeine Gefahr!“ Es wird wohl keine große Schwierigkeiten bereiten, das Verkehrszeichen richtigzustellen oder zu entfernen. Jedermann wird durch falsch angebrachte Tafeln nur irritiert und niemand kennt sich dann aus.

Volkshochschule Landeck Vortrag

Am Montag, den 15. November 1971, um 20 Uhr, wird in der Aula des Realgymnasiums der weltbekannte Weltumsegler Rollo Gebhard seinen bereits angekündigten Vortrag halten mit dem Titel

Allein im Segelboot um die Welt (Farbfilm)

1. Teil: Von Genua bis zu den Galapagos-Inseln

Der Vortragende berichtet anhand seines Farbfilmes über den ersten Abschnitt der dreijährigen Weltumsegelung, die er allein in einem nur 7 m langen Boot durchführte: Fahrt durch das Mittelmeer nach Gibraltar, Besuch von Marrakesch und den Kanarischen Inseln, Atlantiküberquerung bei Sturm und Flaute, tropisches Inselparadies der Antillen, Karibische See, Panamakanal, Überfahrt zu den Galapagos-Inseln mit ihrer exotischen Tierwelt. Mit einer Super-8-Filmkamera ist es dem Weltumsegler gelungen, die Höhepunkte seiner Fahrt festzuhalten. Die Aufnahmen entstanden bei Wind und Wetter auf See und zeigen auch mit Selbstauslöser gedrehte Ausschnitte aus der Tätigkeit an Bord. Der Film zeigt außerdem besonders interessante Szenen aus dem Leben in den besuchten Ländern, von ihrer Landschaft und Tierwelt. Eintritt: S 10.-

Stadtgemeinde Landeck

In letzter Zeit werden von den Steuerpflichtigen in zunehmendem Maße die mit Bescheid vorgeschriebenen Steuern und Gebühren und die im Wege der Selbstbesteuerung erklärten Abgaben bar bei der Stadtkasse eingezahlt. Im Sinne der erstrebten Verwaltungsvereinfachung

wird gebeten, fällige Abgaben auf die bei den örtlichen Geldinstituten bestehenden Konten der Stadtgemeinde Landeck einzuzahlen oder zu überweisen.

Die angeführten Geldinstitute sind gerne bereit, beim Ausfüllen der Zahlschiene behilflich zu sein.

Fundausweis Landeck

Es wurden gefunden: 1 Herrenfahrrad, 1 Damenfahrrad, 1 Damenhandtasche, 2 Schlüsselbünde, 1 Herrenhut, 1 Halskettenanhänger, 1 Geldbetrag, 1 Einkaufstasche.

Der Martinimarkt findet am Dienstag, den 16. November 1971 in Landeck statt.

Der Bürgermeister: Anton Braun e.h.

Hohes Alter

In Landeck, Malsersstraße 66 feiert Frau Kleemann Martina am 11. November ihren 88. Geburtstag. Herr Fuchsberger Josef, Lötzweg 16 wird am 19. November 86 Jahre alt.

In Zams begeht Frau Ofredi Helene, Buntweg 13 am 13. Nov. ihren 82. und Herr Theiner Edmund, Innstraße 14 am 16. November seinen 87. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich und wünschen noch viele schöne und gesunde Jahre.

Zum Jagertog a Jagerschicht

D'r Woldmensch

Seppeli d'rzöihlt:

Inser Votter ischt a Jäger,
ischt a braver Bigsaträger,
hot im Wold a Hütta baut.
D' Mama ischt a orma Haut.
Wochaweis ischt Votter daußa,
in d'r Hütta d'Jager schmausa.
Hosabrota, Reachfleisch gnuag,
trinka Wein vom groaßa Kruag.
Nocha tia' sie hausli singa
und olls wohra Gschichtla bringa.
Ober jeder bleibt dabei:
Luschi' ischt die Jagerei!
Im Kami' die Scheitla brinna,
Votter tuat auf d' Frau sich bsinna.
Wo er hin geiht, söit er kaum,
woarli, woarli louft er huam
Tuat sei' Frau beim Handla nöihma:
„Gall, bischt froah, daß i bin köima!“
Gamsbort naggt fescht am Huat,
wia er d'Mama bussa tuat.
Es ischt sovl schia do daußa!
Moarga muaß i wieder außa.
D'Mama söit: „I denk mir holt,
du bleibst galisch gonz im Wold!“
Und es sogä olla Tanta:
„Er bringt högschts a poor Granta.
Wo ischt denn a Fleisch dazua?“
Votter söit mit greaschter Ruah:
„Muater, muanscht i brauch nit s'essa?
's Böckli honn i salber gressa,
d' Krickla ober bring i Dir
und viel dreckigs Kuchagschiar.“

Aus einem Schüleraufsatz:

Der Jäger hat es leicht. Er geht in den Wald,
legt sich auf den Bauch und läßt es krachen.
Das nennt man in der Jägersprache Anstand.
Muascht do it locha?
hat er gsöit, d'r Perfuxer Spotz

Galtür: 123.000 Nächtigungen

Am Talabschluß des Paznaunales und am Fuße der Silvretta liegt Galtür. Dieser kleine Ort, der bislang nur im Winter befriedigende Nächtigungsziffern zu verzeichnen hatte, erfreut sich nun auch im Sommer immer größerer Beliebtheit. Hatten bereits Ernest Hemingway, der ja Galtür eine seiner Stories gewidmet hat und Albert Einstein das Paznauner Dorf als Ferienort erkoren, so ist jetzt auch die große Masse auf die Vorzüge dieses Ortes gekommen. In der Wintersaison 1970/71 konnte man allein 150.000 Nächtigungen registrieren, in der vergangenen Sommersaison erreichte man die stolze Zahl von 123.000, womit erstmals im Sommer die Hunderttausend überschritten wurden. Im August waren z. B. mehr Nächtigungen, als im März (August: 47.000, März: 41.110). Die Vorjahrswerte wurden allesamt überboten.

Bei der Mautstelle Galtür - Wirl, wo die Silvretta-Hochalpenstraße ihren Anfang nimmt, hat man mehr Kraftfahrzeuge gezählt, als in den Vorjahren. Bereits im August hatte man die Frequenzzahl des Vorjahres erreicht und bis Oktober um einiges überschritten. Die Silvretta-Hochalpenstraße weist bereits jetzt die Wintersperre auf. Die größte Attraktion Galtürs, das moderne Hallenbad, kann gleichfalls mit Besucherrekorden aufwarten.

Völlig überrascht war man im Paznauntal und in Galtür mit dem großen Erfolg, der sich im Zusammenhang mit dem „Paznauner Wanderbutz“ einstellte. Man hatte, die Idee wurde in Ischgl geboren, rechtzeitig vor der Sommersaison ein Abzeichen für bergsteigerische Leistungen geschaffen. Man wollte damit die Fremden und auch die Einheimischen zum Wandern in der landschaftlich reizvollen alpinen Umgebung auffordern. Mit einem einfachen Punktesystem wurden die verschiedenen Wanderungen und Besteigungen gewertet. Als Nachweis hatte man die Hüttenstempel oder die Bestätigung eines Bergführers vorzuzeigen. Je nach Punktezahl bekam man das geschmackvolle Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold. Der „Wanderbutz“ wurde allein in Galtür an die 500mal verliehen und die Berghütten meldeten durch die vielen Abzeichenaspiranten Umsatzsteigerung bis zu 50 %.

Rechtzeitig bis zu Beginn der Wintersaison will man im Parterre des Hallenbades zwei vollautomatische Kegelbahnen und ein Buffet installieren, um den Fremden eine weitere Freizeitbeschäftigung zu bieten. Für den nächsten Sommer werden bereits zwei Tennisplätze geplant. Um den Schifahrern noch bessere Pistenverhältnisse zu bieten sind derzeit zwei große Schubraupen dabei, das Schigebiet um Alpkogel und Birkhahn zu planieren. Die vergangene Wintersaison hatte gezeigt, daß eine Planierung unumgänglich ist. Man kann jetzt schon bei geringeren Schneehöhen dem Schilaufröhen.

Man rastet sich also in Galtür zufrieden von der Rekordsaison aus, man rostet aber nicht.

Österreichischer Gewerkschaftsbund

Veranstaltung der Tiroler Gewerkschaftsjugend am

Samstag, den 13. November 1971 um 20.00 Uhr

Konzert der „MILSTONES“

in der Aula des Bundesrealgymnasiums Landeck.

Eintrittspreise: S 20.— und S 15.—

Kartenvorverkauf ÖGB-Bezirksstelle Landeck, Telefon 458

Meisterschaftskegeln KK Wengle - KK Ldk. 3:19

Freitag, 12. November 1971, 18 Uhr, Meisterschaftskampfung Ldk. - St. Anton im Gasthof Nußbaum.

Die Generalversammlung der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen wird am Samstag, den 13. November 1971, um 20 Uhr im Hotel Sonne, Landeck, abgehalten.

Bessere hören erhöht die Sicherheit!

Eine der wichtigsten Aufgaben im Dienste der Gesundheit ist die Betreuung und Versorgung Schwerhöriger.

Seit Jahren ist die Hörgeräte Industrie bemüht, in engster Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft technisch und kosmetisch vollendete Geräte anzubieten. Hörgeräteträger haben nun die einmalige Gelegenheit in einer **Fachausstellung im Hotel Greif, Innsbruck, Leopoldstraße 3 am Samstag, den 20. November in der Zeit von 9-17 Uhr** ihr Hörgerät - gleichgültig welcher Marke - einer kostenlosen technischen Überprüfung unterziehen zu lassen. Diese Überprüfung wird im Rahmen der Gehörlosenbetreuung der **Hansaton-Hörgerätefachgeschäfte** unverbindlich abgewickelt. Außerdem werden über 50 Hörgerätemodelle internationaler Markenfirmen gezeigt. Individuelle Beratung und Auskünfte betreffs Erlangung von Zuschüssen der Sozialversicherungsanstalten werden durch versierte Fachkräfte gerne erteilt. Ein Besuch dieser Ausstellung wird Ihnen bestimmt Aufschluß über den Service der **Hansaton-Fachgeschäfte** geben.

Schützengilde Zams

Winter 1971-72 für Luftgewehr und Luftpistole

Der Schießbetrieb wird am 15. November wiederum aufgenommen.

Schießtage: Montag und Donnerstag ab 19 Uhr für Gewehr und Pistole. Jungschützen dürfen nur von 19 bis 21 Uhr schießen.

Es finden Trainings-, Wettkämpfe und Gesellschaftsschießen statt. Näheres am Schießstand im Kindergarten Zams.

Auch diesmal wird wieder bis März 1972 der Bewerb um die „Olympianadel 1972“ durchgeführt, welcher in der vergangenen Saison sowohl bei den Gewehr- als auch Pistolenschützen besten Anklang gefunden hat.

Freunde des Schießsportes - auch Nichtmitglieder - können sich an allen Bewerben beteiligen und sind herzlich eingeladen. Waffen und Munition liegen am Schießstand auf.

SV Landeck - SV Fulpmes 1:2 (0:1)

SV Landeck - SV Reutte Schüler 4:1

Die SV Schüler beherrschten Ball und Gegner souveräner als das Ergebnis es zum Ausdruck bringt. Mit einer sehenswerten Mannschaftsleistung sicherten sie sich durch Tore von Doblander 2 Posch und Grünauer den Herbstmeistertitel im Oberland und Außerfern. Sie gewannen alle 8 Spiele und erzielten ein Torverhältnis von 41:4. Der Schülermannschaft und ihrem Betreuer und Trainer Werner Albertini darf man zu diesem schönen Erfolg herzlich gratulieren.

Die erste Kampfmannschaft hätte auf Grund ihrer spielerischen Überlegenheit in beiden Halbzeiten einen sicheren Sieg feiern können. Fulpmes kam nur sporadisch und meist nur aus weiten Befreiungstößen vor das Gehäuse von Walch, war dann aber im Abschluß glücklicher und verteidigte massiert und konsequent. Fulpmes ging durch einen Freistoß, der ins kurze Eck gefälscht wurde in der

10. Minute in Führung. Die pausenlosen Angriffe der Gastgeber brachten viel Gefahr vor das Fulpmser Gehäuse, doch Landecks Schützen versagten und die Schüsse aus der zweiten Linie waren harmlos. Als in der 2. Halbzeit durch Niederbacher der Ausgleich fiel, drängte Landeck noch mehr auf das Siegestor und vernachlässigte die Abwehr, sodaß die Gäste schließlich beide Punkte entführen konnten. Es war ein sehr abwechslungsreiches gutes und schnelles Spiel, die SV Mannschaft hat mit großem Elan gespielt und hat mit diesem Kampfgeist sicherlich eine Chance am kommenden Sonntag in Reutte im letzten Spiel gegen den SV Reutte. Schiedsrichter Gell war ein umsichtiger und guter Spielleiter.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 14. November: 8.30 Uhr Messe für Anna Da Kas, 9.30 Uhr Messe für verstorbene Eltern Nikolaus und Johanna Scherl, 10.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 19.30 Uhr Messe für Franz Pöll.

Montag, 15. November: 7.15 Uhr Messe für Roman Tilg, 8.00 Uhr Messe für Max und Julia Zangerle.

Dienstag, 16. November: 7.15 Uhr Messe für verstorbene Eltern Nöbl, 8.00 Uhr Messe für Roman Hainz.

Mittwoch, 17. November: 7.15 Uhr Messe für Familie Soma-tossi und Wachter, 8.00 Uhr Messe für Hermann Marth, 19.30 Uhr Messe für Familie Mathoy auf Meinung.

Donnerstag, 18. November: 7.15 Uhr Jahresmesse für Ferdinand und Adelheid Salhofer, 8.00 Uhr Messe für Josef Pöll.

Freitag, 19. November: 7.15 Uhr Messe für Anton und Anna Melmer, 8.00 Uhr Messe für Roman Hainz und Gebhard Mair.

Samstag, 20. November: 7.15 Uhr Messe für Tobias Mader, 8.00 Uhr Messe für Gustav Fereberger, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Direktor Salzburger.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 14. November, 24. Sonntag nach Pfingsten — 33. im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Engelbert und Pauline Zangerl, 9.00 Uhr Amt für Albert Gohm, 11.00 Uhr Messe für Dr. Josef Gschwendtner, 19.30 Uhr Abendmesse für Leopold Kaltenböck.

Montag, 15. November, Gedächtnis des hl. Leopold von Österreich, † 1170: 7.00 Uhr Messe für Prof. Albert Schiemer.

Dienstag, 16. November, kirchlicher Werktag: 7.00 Uhr Messe für Maria Strele.

Mittwoch, 17. November, kirchlicher Werktag: 19.30 Uhr Messe für Benedikt Wille.

Donnerstag, 18. November, kirchlicher Werktag: 7.00 Uhr Messe für Hirlanda Lang.

Freitag, 19. November, Gedächtnis der hl. Elisabeth von Thüringen, † 1231: 19.30 Uhr Messe für Ludwig Niederwolfsgruber.

Samstag, 20. November, Maria am Samstag: 17.00 Rosenkranz und Beichte, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Anton und Maria Schwendinger.

Sonntag, 21. November, Christkönigsfest, 34. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Prof. Erwin Oberthanner, 9.00 Uhr Amt für Josefa Sailer, 11.00 Uhr Messe für Oskar Pfeifer, 19.30 Uhr Messe für Alois Somweber.

Hinweis: Unsere Kirchensammlung gilt für die Kirchenheizung.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 14. November, 33. Sonntag im Jahreskreis: 9.00

Uhr Amt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Johann Kraxner.

Montag, 15. November, hl. Leopold, Patron Österreichs: 6.45 Uhr Messe für Christian Weisjele.

Dienstag, 16. November, hl. Gertraud: 19.30 Uhr Jugendmesse für Emilie Strolz.

Mittwoch, 17. November: 6.45 Uhr Messe für Josef Rieder.

Donnerstag, 18. November: 17.00 Uhr Kindermesse für Heinrich Grießer.

Freitag, 19. November, hl. Elisabeth von Thüringen: 19.30 Uhr Frauenmesse für Hildegard Pfeifer, anschließend Helferkreis.

Samstag, 20. November: 6.45 Uhr Messe nach Meinung Nigg, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Alois Schmid.

Jugendgottesdienst

Donnerstag, 18. November 1971, um 19.30 Uhr in Zams

Verkaufe umständehalber

Austin 850 guterhalten.

Strobl Margret, Zams, Perdann 6

Hobelware

prompt und preiswert

Fichte - künstlich getrocknet

Fußbodenriemen

Vordach-Außenwandschalungen

Decken- u. Innenwandverkleidungen

Stirn u. Deckbretter

Latten f. Unterkonstruktionen

Fußleisten, Profil- u. Abdeckleisten

Garderobenverkleidungen

Haustürdoppellungen

Garagentorfüllungen

Für Anspruchsvolle:

Holzverschalungen und Leisten aus Exotenholz;

Oregon, Sipomahagoni, Limba

Oberflächen schleifen - imprägnieren - beizen

und Zustellen auf Wunsch. Sofortige Lieferung!

Franz Ortner Zimmerei - Tischlerei
OHG

6522 PRUTZ - Telefon 05472-330

Ärztl. Dienst: 14. 11. 1971 (nur bei wirklicher Dringlichkeit)
Landeck-Zams-Plans: Dr. Walther Stettner, Landeck, Innstraße, Tel. 558, Wohnung: Zams, Tel. 248
St. Anton-Pettneu: Dr. Viktor Haidegger, Tel. 05446/45114
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders
Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz
Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Thöni

Tierärztlicher Sonntagsdienst

14. 11. Dr. Klingler Guido, Landeck, Malsersstr. 74, Tel. 354

Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen**Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42****Nächste Mutterberatung: Montag, 15. 11., 14 - 16 Uhr**

Kauf im November, schenk im Dezember!

Autodecken 119.-	99.80	Atlasbettdamaste	26.80	Frotteerhandtuch	9.90	Damenkleiderschürze	69.-
Deckenschlüpfer		Buntpettdamaste	38.-	Polsterwebe 15.80		Herrenhemden 98.-	
Flanelleintücher	49.-	Blumendamaste 49.-		Bettweben 29.-	26.80	Damengarnituren	59.-
Matr. Steppdecken	129.-	Hemdenflanelle	23.80	Mantelstoffe	119.-	Damennachthemden	89.-
Tischgedeck 6 Serv.		Wäscheffanelle	25.-	Kostüme		Perlon Schlafrocke	159.-
Tischdecken sehr günstig		Dirndlbarchent 39.-		Hosenzugstoffe ab	69.-	Strumpfhosen billigst	

Textil Brandmayr Landeck
Malsersstr. 24

Textil Brandmayr Landeck
Malsersstr. 24

BESSER HÖREN

Aktion!

Besseres Hören!

**Akustiker und
Techniker über-
prüfen Ihr Hörgerät
gleich welchen Fabrikates**

Und das Wichtigste:

Hat Ihr Hörvermögen nachgelassen und haben Sie noch **kein Hörgerät**, kommen Sie und beurteilen Sie selbst Ihr Hörvermögen durch **Abhören** einer Reihe aufeinander abgestimmter Signale aus dem täglichen Leben.

Verständigen Sie auch Ihre **hörbehinderten Freunde und Bekannten!**

Wir zeigen Ihnen über **50 Hörgerätemodelle** der Firmen

Viennatone (Österreich), **Oticon** (Dänemark), **Philips** (Niederlande), **Qualiton** (USA), **Rexton** (Schweiz), Generalvertrieb der **Siemens-Hörgeräte**.

Ausstellung und Prüfung finden statt:

Samstag, 20. Nov. 1971 von 9-17 Uhr - Hotel Greif, Innsbruck, Leopoldstraße 3

HANSATON - HÖRGERÄTE

Innsbruck, Bürgerstraße 15, Telefon 24048



Hansaton

Wir stellen noch ein

Kfz.-Mechaniker

bevorzugt mit Kenntnissen in Karosserie- und Lackierarbeiten.

Höchstlohn!

TOYOTA-VERTRETUNG

AUTOHAUS **HARRER** LANDECK

Suche

1-2 Zimmer- wohnung

unmöbliert, im Raume Landeck.

Adresse in der Verwaltung des Blattes



Angebot

Skil-Bandschleifer

Mod. 400 B, 770 Watt,
Schleiffläche 101x114 mm

Wert S	3900.—
jetzt	3290.—
Sie sparen	610.—

Weitere günstige Weihnachtsangebote von Elektrowerkzeugen für Industrie und Heimwerker sind bereits eingetroffen!

Beachten Sie unsere heutige Beilage.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Corda Geiger

Eisenwarengroßhandlung
6500 Landeck, Tel. 269

Leute gibt's!



Verschenken laufend Geld. Sollen sie's!
Andere halten nichts davon.
Kaufen im KONSUM. Weil's Rückvergütung gibt.
Auf alle Einkäufe. Für Mitglieder.
Im vergangenen Jahr 92 Millionen Schilling.
Darum sind 530.000 Familien Mitglied im

KONSUM

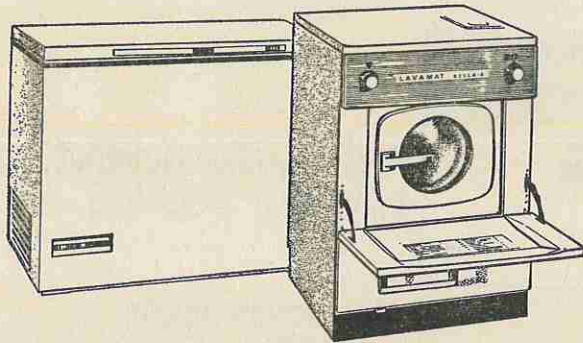
Techniker für Hochbau

mit Kenntnissen in Planung und Bauleitung, von Bauunternehmer in Imst, dringend gesucht. Beste Verdienstmöglichkeit.

Zuschriften an die Verwaltung
des Blattes.

Firma
Schwendinger u. Fink
Elektrohaus präsentiert

Neues und Aktuelles aus dem grössten Elektrogeräteprogramm Österreichs



AEG-Gefriertruhe
ARKTIS

AEG-Waschvollautomat
LAVAMAT BELLA-S

mit Vorgefrierabteil,
Schnellgefriereinrich-
tung, automatischer
Innenbeleuchtung.

für 5 kg Wäsche, mit
bio-Programmen, Pro-
grammwahlschalter mit
11 Einstellungen, 20 Pro-
gramme zur Auswahl,
stufenloser Temperatur-
wähler.

Fortschritt im ganzen Haus

AEG

LANDECK - Telefon 05442/803 u. 804

Antiquariatswochen
in der
Buchhandlung Tyrolia

Freundliche, verlässliche

ServiererIn

gesucht.

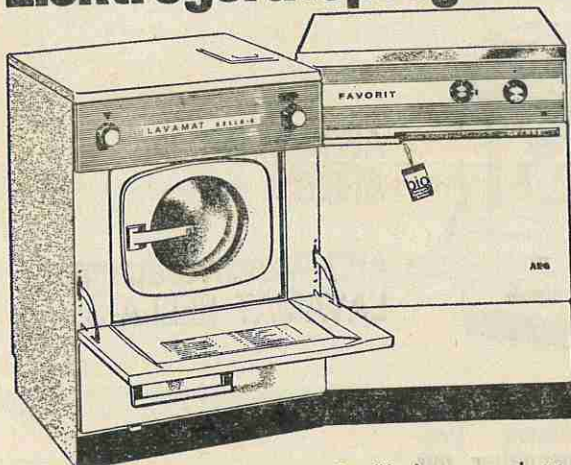
Cafe THURNER
Landeck, Bahnhof



Tapeten Hammerle
Landeck - Perjen **Tel. 303**

EM präsentiert

**Neues und Aktuelles aus dem grössten
Elektrogeräteprogramm Österreichs**



AEG-Waschvollautomat
LAVAMAT BELLA-S

AEG-Geschirrspüler
FAVORIT

für 5 kg Wäsche, mit 2 Sprühebene-
n, eingebauter Wasserenthärter,
vollautomatische Spül-
mittelbeigabe.
Bio-Programmen, Pro-
grammwahlschalter mit
11 Einstellungen, 20 Pro-
gramme zur Auswahl,
stufenloser Temperat-
urwähler.

Fortschritt im ganzen Haus



AEG Elektro - Spezialberater

ELEKTRO-MÜLLER

6500 Landeck, Innstraße 14, Telefon 05442-337

Riesenauswahl an

- **Damenstiefel**
 - **Herrenstiefel**
 - **Kinderstiefel**
 - **u. Schischuhen**
- im Schuhhaus **NETZER**

Trag auch Du - Netzer Schuh

Sportbekleidung für Damen - Herren - Kinder

Start in die „Weiße Saison“

Prima, wenn Sie sich jetzt schon für die aktuelle Winter-sportmode interessieren, wenn Sie sich mit den neuesten ANORAKS und SCHIHOSEN einkleiden möchten. Wir sind auf den Winter bestens vorbereitet. In einer modernst, neugebauten Verkaufsfläche von 150 m² finden Sie Sportbekleidung im Total-Look. Anoraks, Schihosen, Lifthosen, Pullover, Mützen, Handschuhe in einer Auswahl, wie Sie Ihnen nur UNSERE Spezialabteilung bieten kann. Über 1000 ANORAKS in jeder Preislage stehen zu Ihrer Verfügung.

Auch für Ihre Kleinen haben wir uns besondere Mühe gegeben. Denn wir wissen was Kindern im Winter Spaß macht und wissen was Kinderbekleidung aushalten muß. Und darum sind unsere Modelle für die jüngsten Sportler pflegeleicht, zweckmäßig und preiswert.

Auch wenn Sie jetzt noch nicht an einen Kauf denken, kommen Sie trotzdem zu uns, unverbindlich natürlich und wir informieren Sie gerne über die Neuheiten für Winter 1971/72.

HAUS DER MODE
LANDECK - Malsersstraße

bilgeri

Sportbekleidung für Damen - Herren - Kinder

Danksagung

Es ist uns ein Herzensbedürfnis, für die so zahlreichen Beweise tröstender Anteilnahme anlässlich des Heimanges meines Gatten und unseres lieben Vaters, des Herrn

Karl Muigg

allen lieben Verwandten und Bekannten zu danken, die ihn auf dem letzten Weg begleiteten, und seine Ruhestätte mit Kränzen und Blumen schmückten. Besonderen Dank Herrn Stadtpfarrer Lugger für die würdige Gestaltung des Konduktes.

Außerdem der Stadtmusikkapelle Landeck für das vollzählige Erscheinen u. die musikalische Umrahmung, sowie den Abordnungen der Kapellen Landeck-Perjen, Grins und Prutz.

Ein herzliches Vergelts Gott der ehrw. Schwester Oberin von Längenfeld, sowie Schwestern und Köchin für die schöne jahrelange Betreuung, und Beistand in der Sterbestunde.

Landeck, 3. November 1971

Anna Muigg und Kinder

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme anlässlich des Heimanges unserer guten Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, der Frau

Josefine Friedhuber

sprechen wir auf diesem Wege allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten, unseren herzlichen Dank aus.

Unser besonderer Dank gilt der Hochw. Geistlichkeit der Pfarre Perjen, Herrn Dr. Karl Enser, den Ärzten und Schwestern des Krankenhauses Zams, den hilfreichen Nachbarn und all denen, die der Verstorbenen im Gebet gedachten und ihr Grab mit Blumen u. Kränzen schmückten.

In tiefer Trauer:

Die Kinder und Verwandte

perjak hat's

Verkaufe ca. 10m³ Brennholz geschnitten

Müller, Prandtauersiedlung

Verkaufe sofort **VW Variant**,
Baujahr 1969, 94.000 km in bestem Zustand, Zusatzheizung, Winterreifen, Ketten, in bestem Zustand.
Unter Tel. 05442/6308.

DANKSAGUNG

Für den übergroßen Beweis der Anteilnahme am Tode meiner lieben Gattin, unserer unvergesslichen Mutter, Frau

Johanna Wieser

herzliches „Vergelts'Gott“ allen, die Sie auf ihrem letzten Weg begleiteten, für sie beteten, schriftlich oder mündlich ihr Mitgefühl ausdrückten.

Besonders danken wir Dr. Koller, den Schwestern und Ärzten der Intern-Abteilung des Krankenhauses Zams, Herrn Dekan Aichner, sowie auch den Kranz- u. Blumenspendern.

Die Trauerfamilien

DANKSAGUNG

Ergriffen von den unzähligen Beweisen, aufrichtiger Teilnahme, anlässlich des Todes meines lieben Gatten, Vaters, Schwiegervaters, Großvaters und Bruders, Herrn

Johann Folie

sind wir außerstande jedem Einzelnen zu danken.

Unser besonderer Dank gilt der hochw. Geistlichkeit von Perjen, den Ärzten und Krankenschwestern des Krankenhauses Zams für die liebevolle Betreuung. Für das letzte Geleit, für die Gebete und für die so zahlreichen Blumenspenden ebenfalls ein herzliches „Vergelts'gott“.

Familie Folie E.
im Namen aller Verwandten

Suche für Vormittag **verlässliche Frau**
zu Kleinkind.

Heidi Senn, Landeck, Herzog-Friedrichstraße 23

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitsplatzförderung.

Rostfrau



beginnt
in den
Hohlräumen
des Autos

Moderne Rostschutzpflege durch
Hohlraumkonservierung mit

neu

PINGO-Hohlraum-Versiegler

Fachmännische, zuverlässige Ausführung bei:

MOBIL SERVICE STATION

6500 LANDECK, Jubiläumstraße 7

ARTHUR FEDERER, Telefon 054 42-565

Für Piste, Touren, Schiwandern
den richtigen

SCHI-SCHUH

Technisch perfekte Schi-Schuhe
für Anspruchsvolle, geschäumt
wie nach Maß.

Fachmännische Beratung im
SCHUHHAUS

lederwaren schuhe lederbekleidung
Christian Probst
6500 LANDECK MAISENGASSE 6

Lichtspiele Landeck

Die nackte Bovary

Lebenslustige, von der Ehe mit ihrem beruflich überlasteten Mann enttäuschte Arztfrau verstrickt sich in Liebschaften.
Mit: Gerhard Riedmann u. a.

Freitag, 12. November

19.45 Uhr

Jv.

Von DJANGO mit besten Empfehlungen

Django klärt einen Banküberfall, bei dem sein Bruder erschossen wurde und tötet der Reihe nach die Beteiligten.
Mit: Richard Harrison, Pamela Tudor u. a.

Samstag, 13. November

19.45 Uhr

Jv.

Schulmädchen-Report

Wissenschaftlicher Beitrag zum Thema Sexualeben 15- bis 18-jähriger Mädchen. Im Rahmen seiner Aufklärungsrede schildert der Psychologe einige Fälle von jugendlichem Sexualeben.

Sonntag, 14. November

14 und 20 Uhr

Jv.

Der Raubzug der Wikinger

Ein Wikingerfürst und ein mauretanischer Scheich jagen hinter einer aus purem Gold gegossenen Glocke her. Mit: Richard Widmark, Ruß Tamplin.

Dienstag, 16. November

19.45 Uhr

Jv

CANNABIS ENGEL DER GEWALT

Schwermäßiger Killer räumt im Auftrag der Mafia unter Konkurrenten auf, wird aber liquidiert, als er wegen eines Mädchens aussteigen möchte.

Mittwoch, 17. November

19.45 Uhr

Jv.

Seid nett zu Mr. Sloane

Die brillante Komödie einer unmöglichen Ehe zu dritt nach Joe Orttons Bühnenwerk. Mit: Peter McEnery, Beryl Reid, Alan Webb, Harry Andrews u. a.

Donnerstag, 18. November

19.45 Uhr

Jv.

Ab Freitag, 19. November

19.45 Uhr

Jv.

Die Nackte und der Kardinal

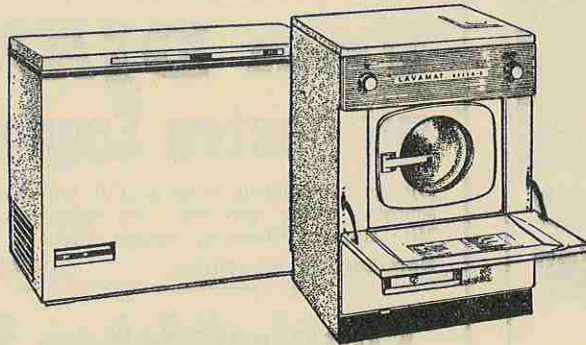
VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr

Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

Elektro Huber
präsentiert

Neues und Aktuelles aus dem grössten Elektrogeräteprogramm Österreichs



AEG-Gefriertruhe
ARKTIS

AEG-Waschvollautomat
LAVAMAT BELLA-S

mit Vorgefrierabteil,
Schnellgefriereinrich-
tung, automatischer
Innenbeleuchtung.

für 5 kg Wäsche, mit
bio-Programmen, Pro-
grammwahlschalter mit
11 Einstellungen, 20 Pro-
gramme zur Auswahl,
stufenloser Temperatür-
wähler.

Fortschritt im ganzen Haus

AEG

Landeck, Urichstraße 37

Telefon 05442 - 750

VORANZEIGE:

Schlachtschüsselwoche

ab Freitag, den 19. Nov. - Sonntag, den 28. November

Hotel SONNE
Landeck

Zahn - Praxiseröffnung

Dentist MACHAÛ Wolfgang

gibt der Bevölkerung von Landeck und Umgebung die Eröffnung seiner
Praxis am 9. November 1971 in Landeck, Malsersstraße 51, bekannt.

Ordination:

Dienstag - Freitag von 8.30 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Einbettzimmer, Tisch u. Stühle

guterhalten zu kaufen gesucht.

HERMANN SPISS, KAPPL 291

Rüstiger Rentner 82 Jahre mit eigenem Heim in Zams sucht **WIRTSCHAFTERIN** zur Haushaltsführung. Gute Bezahlung.

Schriftliche Anfragen an das Gemeindeblatt

Schwerhörig?

Auch Ihnen kann geholfen werden!

Unser Sprechtag durchgeführt von unserem Fachgeschäft INNSBRUCK, Maximilianstraße 5

Landeck Mittw., 17. Nov. 1971, 14-17 Uhr

JOSEF SCHIEFERER
Uhren Optik, Malsenstr. 20

Kostenlose Beratung, Hörgeräte vier Wochen unverbindlich zur Probe, Hausbesuche, Krankenkassenzuschüsse.

viennalone® Hörgeräte

Wir suchen für unsere Ambulanzen

**2 tüchtige
Schreibkräfte**

Steno- und Maschinschreibkenntnisse erforderlich.

KRANKENHAUS ZAMS

Nette, freundliche, interessierte

Büffethilfe

zu Espresso (evtl. auch Anfängerin)
sucht für Jahresposten

Konditorei

Cafe Mayer, Landeck**WO GEBAUT WIRD —**

Werden Sie Angestellte in einem zukunfts-sicheren Betrieb in meinem Verkaufs- und Lagerbüro Zams.

Sie sind in einem jungen Team und wir freuen uns über neue Kollegen und Kolleginnen.

Schreiben Sie oder rufen Sie uns an.

Dipl. Ing. Leo Würth**Zams - Lötzt**

Tel. 05442-9755 u. 9853

BAUWARENGROSSHANDEL
INH. GG. HOCHENBURGER
INNSBRUCK, AMPFERSTR. 60
TELEFON 05222-24781
FRAU GINDU

Verkäuferin mit Praxis

für Haus der Wohnkultur, Malsersstraße 66, gesucht. Bei guter Leistung beste Bezahlung.

Rufen Sie bitte 9773.

pesjak

Aufklärung tut not! Das müssen Sie wissen:

Ihr Bruch

wird Sie nicht mehr belästigen, denn eine bequeme und massgerechte Bandage, ohne Feder, ohne Schenkelriemen, befreit Sie von den unangenehmen Beschwerden. Das in Jahrzehnten praktischer Erfahrungen zur Vollkommenheit entwickelte und universell verstellbare

Spranzband - 60

Deutsches Erzeugnis

patentiert in der Schweiz, Deutschland und Österreich, Internat. Erfindermesse Brüssel: Silbermedaille, verbürgt einen aktiven Vollschutz für Bruchleiden. Wir sind auf Bandagen für Leisten-, Hoden-, Nabel- und Bauchbrüche, sowie für Narbenbrüche nach Operationen spezialisiert.



Platzvertretung und nächste Beratung:

Fr. 19. 11. - LANDECK - 11.30-12.00 Uhr - Drogerie Handle, Malsersstraße 11

Unglaublich, diese Preise!

Hofer-Preise sind Tagesgespräch. Überall! Ob in Wien oder in Tirol, ob in Kärnten, in Salzburg, in der Steiermark, in NO oder OÖ, bei Hofer kostet

1 kg Teigwaren S 7,90, jeder Beutel Suppe S 2,90 und eine 1/1 Dose weiße Bohnen S 4,90.

Preise, die es nur bei Hofer gibt. Aber vergleichen Sie bitte selbst, jeder Hofer-Preis ist ein Sensationspreis.

Hofer

- der Spezialist für kleine Preise

Amstetten - Baden - Braunau/Inn - Bruck/Mur - Donawitz - Feldkirchen - Fürstenfeld - Graz - Innsbruck - Judenburg - Kapfenberg - Kindberg - Kitzbühel - Klagenfurt - Knittelfeld - Köflach - Kufstein - Landeck - Leibnitz - Liezen - Linz - Mödling - Mürrzuschlag - Ried/Innkreis - Salzburg - St. Pölten - St. Veit/Glan - Steyr - Trofaiach - Villach - Voitsberg - Waidhofen/Ybbs - Weiz - Wels - Wien - Wörgl - Wolfsberg

Hofer-Kaffee „Gold“, Spitzenqualität, 1/4 kg **15,90**

Bona-Öl, 1300-g-Dose **21,90**

Carnis-Klare-Rindsuppe, HP **7,90**

Bratheringe, 380-g-Dose **9,90**

Schnittbohnen, 1/1 Dose **6,90**

Gemüseerbsen, 1/1 Dose **5,90**

Splendor-Reis, 1 kg **2,90**

H-Milch, 1/2 l **2,90**

Bienenhonig, 850 g **16,90**

Geheimratskäse, ca. 300 g **8,90**

Russen, 1,25-kg-Glas **17,90**

Nesquik, 400-g-Dose **11,90**

Libby's Hot-Ketchup, 340 g **8,90**

Schoko-Dragee, 1/2 kg **9,90**

Schoko-Schnitten, ca. 500 g **8,90**

Pflirsichspalten, 1/1 Dose **6,90**

Ananasscheiben, 1/1 Dose **6,90**

Mandarinen-spalten, 11-oz-Dose **4,90**

Taschentücher, 100er Packung **4,90**

Frotteesocken, beste Qualität, 1 Paar **14,90**

Speiseschokolade, 400-g-Tafel **9,90**

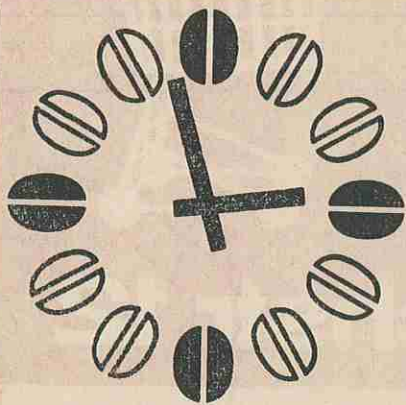
Rum-Trauben-Schokolade, 100-g-Tafel **3,90**

Feinste Keksmischung 1 kg **14,90**

Toilettepapier, 4er **6,90**

Tandil-Vollwaschmittel, 700 l **39,50**

Zünder, 10 Schachteln **1,90**



immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

Umstandsmieder,
Still-BH

SANITÄTSHAUS
WERNER TEL. 2363
6700 BLUDENZ
BAHNHOFSTRASSE 15



Verkaufe sehr gut erhaltenen **Elektroherd**
(3 Platten) mit Kohlenzusatzherd.

Telefon 05442-822

 HÖPPERGER MÖTZ 05263/424

TANKREINIGUNG

LEITUNGEN DICHTHEITSPROBEN ALTÖLABHOLDIENST
EINBAU VON PLASTIKHÜLLEN (PAUSCHALPREISE)

ERTLI

den anderen einen Schritt voraus

Brenner für Öl und Gas

Gebietsvertretung: **KUBIN ELMAR**
u. Service 6500 Landeck, Lötzweg 57, Tel. 9023

Landesvertretung: **HELMUT KOTESCHOWETZ**
6020 Innsbruck, Zeughausgasse 8, Tel. 05222-22038

BESSER HÖREN

Erproben Sie unverbindlich ein

Hansaton-Hörgerät

Taschengeräte-Hörbrillen-Hinterohrgeräte

Kostenlos beraten wir Sie an unseren **Schwerhörigen - Sprechtagen:**

Landeck: Optiker Plangger, Malsersstraße 5 - **Dienstag, 16. November 1971 10 - 12 Uhr**

Imst: Optiker Krismer, Dr. Pfeiffenbergerstr. **Mittw., 17. November 1971 10 - 12 Uhr**

Im Falle von Unabkömmlichkeit schreiben Sie, bitte, an unsere Adresse

HANSATON-HÖRGERÄTE, INNSBRUCK, Bürgerstraße 15, Telefon: 24048

Ständige Betreuung während der üblichen Geschäftszeiten in unserem **Fachgeschäft:**

● Vermittlung von Kassazuschüssen! ● Teilzahlungsmöglichkeiten! ● Inzahlungnahme von Altgeräten!

Nach kostenloser Gehörmessung kann das Hörgerät unverbindlich zur Probe nach Hause mitgenommen werden!

Unser Verkaufsprogramm umfasst:

SIEMENS — VIENNATONE — QUALITON — REXTON — PHILIPS — OTICON



Hansaton

SBZ



Landeck-Öd, Urichstr. 12

Sie finden bei uns im SBZ viele hunderte Artikel zu Diskontpreisen, bei angenehmer Einkaufsatmosphäre u. solider Beratung. Wir führen nur **Qualitätswaren!**
Hier unser neuer Leistungsbeweis:

IFA Diskontaktion
bis 20. Nov.

Oetker
Backpulver 10 Briefe nur **890**

Oetker
Vanillezucker 10 Briefe nur **890**

Rama 1/4 kg **420**
Delikateß Margarine 1 Würfel nur

Sultaninen **450**
Candia 4 1/2 kg Pckg. nur

Haselnüsse **2090**
Kerasunda 1/2 kg

Kokosette **850**
1/2 kg nur

Weizenmehl Pckg. **10.-**
Type 700 2 kg nur

Manner
Joghurtschnitten **930**
1 Paket 4 er nur

Olea - Kronenöl 3 lt. **3890**
nur

Estermann 3 lt. **3890**
Delikateßöl nur

FRISCHDIENST
am 12. u. 13. Nov. 1971

Zitronen, gelb **650**
große Früchte 10 Stück

Diskont-Preise für alle
Parkmöglichkeit vorhanden